

ÖVP/Kirchen/Khol KHOL BESUCHT GRIECHISCH-ORTHODOXEN ERZBISCHOF STAIKOS

ÖVP-Klubobmann übergibt Stellungnahme zum ökumenischen Sozialwort - Fortsetzung des Dialogs zum Projekt Sozialwort der 14 christlichen Kirchen

Wien, 12. Februar 2002 (ÖVP-PK) Nach der direkten Diskussion mit den Bischöfen Sturm und Aichern im Rahmen der ÖVP-Klubstudentagung Ende Jänner besucht ÖVP-Klubobmann Dr. Andreas Khol heute, Dienstag, den orthodoxen Metropoliten Dr. Michael Staikos, um ihm die Stellungnahme des ÖVP-Parlamentsklubs zum Projekt des Sozialwortes der 14 christlichen Kirchen zu übergeben. ****

Die Kirchen selbst haben die Initiative zum Projekt Sozialwort ergriffen und ein breites Spektrum an Organisationen und Gruppierungen um Diskussion und Stellungnahme gebeten. Auf dieser Grundlage habe der ÖVP-Parlamentsklub die vorliegende Stellungnahme erarbeitet, führte Khol aus.

Der Klubobmann hob erneut hervor, dass die ÖVP eng mit den Grundwerten der Kirchen verbunden sei. Die ÖVP nehme den sozialen Auftrag sehr ernst und sei für Rat und Wegbegleitung durch die Kirchen dankbar. "Es geht um eine längerfristig Orientierung der Sozialpolitik in Österreich und um die Frage, wie wir angesichts der Globalisierung und der Notwendigkeit umfassender Familienpolitik die Sozialpolitik gestalten werden", sagte Khol. Zu den wichtigsten Anliegen zählen eine Reorganisation der Sozialhilfe, alle Maßnahmen zu einer menschlichen Sterbebegleitung und die Förderung der Familie. (Schluss)

Rückfragehinweis: ÖVP-Parlamentsklub

Pressestelle
Tel.: 01/40110-0

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0092 2002-02-12/11:14

121114 Feb 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020212_OTS0092